

## Pressemitteilung

Alzey, Hamburg 11. Februar 2010

### **MDK Rheinland-Pfalz kooperiert mit Fachbereich Gesundheit und Pflege der HFH Hamburger Fern-Hochschule**

#### **Begleitforschung untersucht die Umsetzung der stationären Pflege-Transparenzvereinbarung**

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) Rheinland-Pfalz und der Fachbereich Gesundheit und Pflege der HFH Hamburger Fern-Hochschule (HFH) werden in den kommenden Jahren die Stärken und Verbesserungspotenziale der „Pflege-Transparenzvereinbarung Stationär“ untersuchen. Dabei werden u. a. Qualitätskriterien, Bewertungssystematik, Ausfüllanleitung und Veröffentlichungsmodi einer schrittweisen Prüfung unterzogen.

Seit Juli 2009 erhebt der MDK Rheinland-Pfalz bei seinen Qualitätsprüfungen in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen die zur Veröffentlichung von Transparenzkriterien erforderlichen Daten. Dr. Ursula Weibler-Villalobos, Leitende Ärztin beim MDK Rheinland-Pfalz, sagte: „**Wir setzen die gesetzlichen Vorgaben bei den Qualitätsprüfungen in vollem Umfang um und haben darüber hinaus ein großes Interesse an einer wissenschaftlichen Begleitung unserer Arbeit.**“

Der Fachbereich Gesundheit und Pflege wird u. a. die Anreizstrukturen untersuchen, die von der Pflege-Transparenzvereinbarung (PTV) für Pflegeeinrichtungen ausgehen. Professor Dr. Johannes Möller betonte: „**Derzeit ist noch unklar, ob die PTV Anreize für exzellente oder eher durchschnittliche Pflege setzt. Welchen Einfluss haben Lebensqualität und pflegerische Ergebnisqualität auf die Pflegenoten – welchen reine Dokumentationsstätigkeiten? All diese Fragestellungen werden wir in den kommenden Jahren untersuchen.**“

Die Begleitforschung greift auf die Daten des MDK Rheinland-Pfalz aus stationären Qualitätsprüfungen zu.

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) Rheinland-Pfalz wirkt als eigenständige Einrichtung an der Seite der Gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen an der Gestaltung des Gesundheitswesens mit. Aufgabenschwerpunkte sind die Begutachtung im Einzelfall und die Beratung in Grundsatzfragen. Der MDK Rheinland-Pfalz hat seinen Sitz in Alzey.

Die HFH Hamburger Fern-Hochschule zählt mit rund 8.500 Studierenden zu Deutschlands größten staatlich anerkannten Hochschulen in privater Trägerschaft. Prof. Dr. Johannes Möller ist Dekan des Fachbereiches Gesundheit und Pflege.  
(Veröffentlichung frei, Beleg erbeten)

Kontakt MDK RLP: Dr. Ursula Weibler-Villalobos, Tel. 0 67 31/ 48 6 - 200,  
ursula.weibler@mdk-rlp.de  
Albiger Str. 19d, 55232 Alzey, Internet: www.mdk-rlp.de

Kontakt HFH: Prof. Dr. Johannes Möller  
johannes.moeller@hamburger-fh.de  
Alter Teichweg 19, 22081 Hamburg, Internet: www.hamburger-fh.de